



MASURENHOF

SOZIALPSYCHIATRISCHE EINRICHTUNGEN



■ Sozialpsychiatrisches Wohn- und Pflegeheim

□ **Haupthaus Tiefenthal**
Hauptstraße 31
67311 Tiefenthal
Tel. 06351 12266-0
Fax 06351 12266-903
www.masurenhof.de
info@masurenhof.de

□ **Wohngruppen Tiefenthal**
Hauptstraße 21
67311 Tiefenthal
Tel. 06351 12266-600

□ **Außenwohngruppe Eisenberg**
Karl-Marx-Str. 13
67304 Eisenberg
Tel. 06351 37986

■ Wohnheim Bad Dürkheim

□ **Haus 1 und Haus 2**
Weinstraße Süd 54
67098 Bad Dürkheim
Tel. 06322 9483-0
Fax 06322 9483-33
www.masurenhof.de

□ **Haus 3**
Schillerstraße 31
67098 Bad Dürkheim
Tel. 06322 650240

■ Wohnheim Lamsheim

□ **Haus 1**
Eulerweg 31
67245 Lamsheim
Tel. 06233 356737-0
Fax 06233 356737-333
www.masurenhof.de

□ **Haus 2**
Jahnstraße 70
67245 Lamsheim
Tel. 06233 356738-0

Träger

Ruth und Achim Helfrich

Geschäftsführung

Achim Helfrich,
Dipl.-Sozialpädagoge (FH)

Roland Schmitt,
Dipl.-Psychologe

Mitgliedschaft

Mitglied im Bundesverband
privater Anbieter sozialer
Dienste e.V. (bpa), Berlin

■ DIE GESAMTEINRICHTUNG

Der Masurenhof wurde 1969 als Wohnheim für psychisch kranke und behinderte Menschen in Tiefenthal (Landkreis Bad Dürkheim) gegründet. Über die Jahrzehnte ist aus dieser Kerneinrichtung ein breites Spektrum von regional verteilten Wohn- und Betreuungsangeboten hervorgegangen.

Im Vergleich zu eher traditionellen Formen der Heimbetreuung weisen die **sozialpsychiatrischen Wohnheime** des Masurenhofes einen hohen Anteil an normalitätsnahen Wohnmöglichkeiten auf: 53 der insgesamt 123 Plätze in den verschiedenen Teileinrichtungen befinden sich in Wohnhäusern und Wohnungen, die den Klientinnen und Klienten ein weitgehend realitätskonformes Lebensumfeld bieten.

Integrierter Bestandteil dieser Betreuungsformen sind umfassende **Hilfen zur Tagesgestaltung**, z.B. in Form von Arbeits- und Ergotherapie, Trainingsmaßnahmen, speziellen Therapiegruppen, Sport- und Freizeitgruppen.

In Ergänzung dazu bietet der Masurenhof unterschiedliche Formen **ambulanter und teilstationärer Hilfen** an:

■ **Apartmentwohnen**
in Tiefenthal

■ **Ambulante Betreuungen**
im Landkreis Bad Dürkheim und Umgebung

sowie **im Verbund mit anderen Trägern**
(PSP e.V. und BTB):

■ **Betreute Wohngemeinschaften**
in Grünstadt und Freinsheim

■ **Betreutes Einzelwohnen**
im Landkreis Bad Dürkheim

■ **Tagesstätte mit Kontaktstellenfunktion**
in Bad Dürkheim

■ Konzeptionelle Leitlinien und Zielsetzungen

Die Konzeption der Gesamteinrichtung stützt sich auf die in der Fachwelt anerkannten, aktuellen Modelle der modernen Sozialpsychiatrie und Behindertenpädagogik:

- Personenzentrierte Hilfen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft
- Normalitätsprinzip
- Vulnerabilitäts-Stress-Theorie
- Individualisierung

Die in diesen sozialpsychiatrischen Konzepten enthaltenen Grundsätze und die daraus abzuleitenden Folgerungen für die Betreuung von psychisch erkrankten Menschen bilden die **konzeptionellen Leitlinien** für die Arbeitsweise der sozialpsychiatrischen Einrichtungen des Masurenhofes.

Davon ausgehend dient die Betreuung den folgenden allgemeinen **Zielsetzungen**:

■ Befähigung der psychisch behinderten Klientinnen und Klienten, in einem so weit als möglich normalen sozialen Kontext den bestmöglichen Gebrauch von ihren Fähigkeiten zu machen (soziale Rehabilitation im Sinne der Definition von *Bennett*).

■ Förderung und Erhaltung der persönlichen, lebenspraktischen und sozialen Kompetenzen, die für eine möglichst selbständige und eigenverantwortliche Lebensführung benötigt werden.

■ Befähigung der Klientinnen und Klienten zur Selbstversorgung, eigenständigen Tagesgestaltung sowie zur Herstellung und Gestaltung sozialer Kontakte.

■ **SOZIALPSYCHIATRISCHES WOHN- UND PFLEGEHEIM TIEFENTHAL mit externen Wohngruppen**

Die verschiedenen Wohneinrichtungen des Masurenhofes bieten sowohl Formen von

kurz- bis mittelfristiger Betreuung mit schrittweiser Vorbereitung auf eine selbständigere Lebensführung außerhalb stationärer Einrichtungen

als auch Möglichkeiten zur

Langzeitbetreuung von KlientInnen, die den Rahmen eines Wohnheimes auf Dauer benötigen.

■ **Das Haupthaus**

Vier der insgesamt sieben Wohnbereiche des Masurenhofes befinden sich in den Gebäuden des Haupthauses in Tiefenthal, in der Nähe von Grünstadt an der Deutschen Weinstraße. Die Platzkapazität in diesen Bereichen beläuft sich auf 74 Plätze.

■ Die **Gruppe 1** ist vor allem für BewohnerInnen konzipiert, die zuvor in anderen Wohnbereichen des Masurenhofes betreut wurden und im fortgeschrittenen Alter wegen eingetretener körperlicher Erkrankungen auch eine umfassendere Pflege benötigen.

■ Die **Gruppe 4** ist für Personen höherer Altersstufen vorgesehen. Bei ihnen soll die Betreuung weiteren Funktionseinschränkungen und Rückzugstendenzen entgegenwirken.

■ Die **Gruppe 2** ist auf KlientInnen zugeschnitten, die tagesstrukturierende Hilfen nutzen und sich im Wohnbereich an grundlegenden Aufgaben der Selbstversorgung beteiligen können.

■ **Die externen Wohngruppen**

Die Betreuung der externen Wohngruppen des Masurenhofes erfolgt in Wohnungen außerhalb des Haupthauses und ist aufgrund der baulichen Gegebenheiten durch weitgehende Realitätsnähe und Normalität der äußeren Lebensbedingungen gekennzeichnet.

■ Die externen **Wohngruppen Tiefenthal** mit insgesamt 21 Plätzen bestehen aus fünf Wohnungen und einem Einzelapartment. Die Konzeption dieser Gruppen beinhaltet unterschiedliche Betreuungsformen mit Wohntrainingsmaßnahmen bis hin zur Vorbereitung auf selbständiges Wohnen oder Wohnen mit ambulanter Betreuung.

■ Die **Außenwohngruppe Eisenberg** befindet sich in einem Einfamilienhaus mit fünf Einzelzimmern. Die Betreuungskonzeption dieser Außenwohngruppe zielt auf die Aufrechterhaltung und den Ausbau der Selbständigkeit im Rahmen einer normalisierten Wohnsituation.

■ **Betreuer Personenkreis**

In unseren Wohnheimen können erwachsene Personen mit chronischen **psychischen Erkrankungen und Behinderungen** betreut werden, denen eine selbständige Lebensführung zurzeit nicht möglich ist. Stehen anderweitige Behinderungen oder Erkrankungen im Vordergrund (z.B. geistige Behinderungen, Anfallserkrankungen, Suchterkrankungen), so besteht in der Regel *keine* Indikation für eine Aufnahme im Masurenhof. Die Definition des Personenkreises, der in den sozialpsychiatrischen Einrichtungen des Masurenhofes betreut werden kann, richtet sich ansonsten nach den Bestimmungen des Sozialgesetzbuches (Neuntes Buch und Zwölftes Buch), in denen die Anspruchsvoraussetzungen für die Gewährung von Eingliederungshilfe und von Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft festgelegt sind.

■ **Betreuungsleistungen**

Die Betreuung beinhaltet sozialtherapeutische und pflegerische Hilfen, die sich auf folgende Bereiche der Alltagsbewältigung und Lebensgestaltung der KlientInnen erstrecken:

- Körperhygiene
- Gesundheitsverantwortung
- Grund- und Behandlungspflege
- Umgang mit Kleidung
- Hauswirtschaftliche Fähigkeiten
- Einkauf
- Ernährung
- Wäscheversorgung
- Lebenspraktische Fähigkeiten
- Persönliche Entwicklung
- Soziale Entwicklung
- Freizeitgestaltung
- Arbeit und Beschäftigung

Die Maßnahmen werden entsprechend dem Ausmaß des persönlichen Hilfebedarfs in einem individuellen Teilhabeplan festgelegt. Die unterschiedlichen Ausprägungsgrade der Hilfen reichen von Beratung über Anleitung, Unterstützung, Vorstrukturierung und Begleitung bis hin zu aktiver, kompensatorischer Übernahme von Verrichtungen durch das Betreuungspersonal, wenn der Klient aufgrund seiner Beeinträchtigungen dazu nicht in der Lage ist.

Im Rahmen der Angebote zur Tagesstrukturierung bestehen in der Einrichtung zahlreiche Arbeits- und Beschäftigungsmöglichkeiten (u.a. Schreinerei, Gartenarbeit, Holzverarbeitung, Kunsthandwerk), ergotherapeutische Gruppen sowie ein breites Angebot an organisierten Sport- und Freizeitaktivitäten. Für externe Beschäftigungen stehen u.a. die nahegelegenen Behindertenwerkstätten in Grünstadt und Obersülzen (Träger: Förderverein Frankenthal) zur Verfügung.